

Halle und Umgebung.

Hallesche, den 19. Mai 1921.

Der neueste Spielplan der Preussisch-Königlichen Klassenlotterie.

Ein knappes halbes Jahr ist vergangen, seitdem die General-Direktion ihren neuen Spielplan für die jetzt zu Ende gehende 17/248. Klassenlotterie bekanntgab...

Auf die unbedingt anzuhaltende Spielertätigkeit mußte die Betrieb-Vernichtung in erster Linie bei der Planerstellung Rücksicht nehmen.

Die Gewinnverteilung ist in der Entwurfzeit des Geldes in Rechnung stellen, die jedoch auf Deutschland fallen und in der Kottiere die Auszahlungsfähigkeit des „großen Loses“ zu wesentlich herabmindert.

Die Gewinnverteilung ist in der Entwurfzeit des Geldes in Rechnung stellen, die jedoch auf Deutschland fallen und in der Kottiere die Auszahlungsfähigkeit des „großen Loses“ zu wesentlich herabmindert.

Der Aufbau der Kottiere selbst ist in der genannten Weise weitergeführt. Schon in vorerwähnten früheren Lotterien mußten dem lange Jahre hindurch fahrlieh gegebenen Preis von 200 Mark (Goldmarkt) Teuerungszuschläge hinzugezählt werden...

Die Gewinnverteilung ist in der Entwurfzeit des Geldes in Rechnung stellen, die jedoch auf Deutschland fallen und in der Kottiere die Auszahlungsfähigkeit des „großen Loses“ zu wesentlich herabmindert.

Zu den Einsparnissen gegen die Reichsnotpferveranlagung. Wie aus vor gut informierter Seite mitgeteilt wird, hat dieser Tage in Sachsen der Reichsnotpfer die vorläufige Reichsnotpferveranlagung im Reichsfinanzministerium mit Vertretern...

Die Reichsnotpfer sind in der Monatsmitte und der letzte planmäßige Erneuerungszug fällt stets in den Monatsanfang, wenn Bäume und Gehäuser bereits im Besitz der Spieler sind.

Die Richtigkeit dieser Gewinnsätze wird von den Vertretern der Landwirtschaft nach wie vor bestritten; ihre Einwendungen züchten sich im wesentlichen gegen die ausschließliche Berücksichtigung der...

Kriegsjahre 1914-1919. Außerdem verlangen die Vertreter der Landwirtschaft die Befreiung der Normalertrags für die Ertragswertberechnung nach dem Reichsnotpfer der deutschen Landwirtschaft aufzufassen Berechnungsansätzen.

Über die rechtliche Wirkung der einseitigen Steuerbefreiung bestehen noch Zweifel. Die Vertreter der Landwirtschaft hielten es für bedenklich, daß in allen Fällen dem einseitigen Steuerbefreiung ein einseitiger Eintrag müßte, wenn ein neuer Rechtsmittelsweg eröffnet wird.

Vereins- und Verkaufskalender der Deutsch-Demokratischen Partei.

Montag, den 21. Mai, abends 8 Uhr in den Weichbierhallen, Hallesche, den 19. Mai 1921. Der Vorstand der Deutsch-Demokratischen Partei...

Vom hallischen Sondergericht.

„Se bisien will“ wird der waldesche Hallenser sagen, wenn er kauft, daß am Donnerstag das Sondergericht in Lage und freizeite 8 Kammer tagte. Man will eben mit aller Macht zu Ende kommen — und Arbeit ist zu hoch in Halle und Halle vorhanden.

Der hiesige Fotograf Hermann Käseberg, der 46-jährige Arbeiter Friedrich Henze und sein 17-jähriger Sohn Friedrich Henze, sämtlich aus Halle, haben am Freitag an der Verurteilung auf dem Gertrudenfriedhof teilgenommen.

Das Gericht lehnte die Anträge wegen Vergehens gegen das Entwurfsvergehen ab; es neuerliche wegen Auftrags Käseberg zu 1 1/2 Jahren, Vater Henze zu 1/2 Jahren und den jungen Henze zu 1/2 Jahr Gefängnis.

Der Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung, der unter der rührigen Leitung des Vorstehenden Dompropst Dr. Baumann eine großen Bestand der Vereine hat, hat am Freitag den Jahres- und Vereinsjahresbericht verlesen, die viele Kreise auf die Notlage unserer Glaubensgenossen in Südrussland, Polen, Österreich und Siebenbürgen aufmerksam gemacht haben.

Der Verein der Eischfelder am 21. Mai bei seinem 13. Stiftungsfest im Wintergarten ein Werk seines verstorbenen Bandmannes, des Dramatikers Emil Schacht, das Schauspiel „Heimkehr“ aufzuführen wird.

Der Verein der Eischfelder am 21. Mai bei seinem 13. Stiftungsfest im Wintergarten ein Werk seines verstorbenen Bandmannes, des Dramatikers Emil Schacht, das Schauspiel „Heimkehr“ aufzuführen wird.

Die Richtigkeit dieser Gewinnsätze wird von den Vertretern der Landwirtschaft nach wie vor bestritten; ihre Einwendungen züchten sich im wesentlichen gegen die ausschließliche Berücksichtigung der...

3. Mis. an der Urteilschritte in einem behändigten braunen Kapplard anzuhaben. 1 getragene, farbete Dose 1 brauner Füllsack mit schwarzem Band, 1 Vorband mit Krone Nr. 72117 eines, 4 Paar Herrenhosen, je 3. S. C. D. und 15/15, 1 weisses Jagdenjuch, je 8. 6. 1 Paar schwarze Schürtheile mit Aufschlägen und sonstige Kleinigkeiten. Der Eigentümer oder Besizer, die über die gefundenen Sachen Auskunft geben können, wird ersucht, sich bei der Kriminalpolizei, Zimmer 36/37, zu melden.

Kunst und Wissenschaft in Halle.

Städtische. Heute, Donnerstag, abends 7 1/2 Uhr, gelangt Verdis Oper „Der Troubadour“ zur Aufführung. Freitag, 20. Mai, nachmittags 3 Uhr, gelangt der Aufführung „Der Hugenotten“, Sonntag, 21. Mai, abends 8 Uhr, gelangt der Aufführung „Der Hugenotten“.

Thalia-Theater. Am Thalia-Theater gelangt am Sonntag, den 22. d. M., abends 7 1/2 Uhr, der Schwank „Reinhold Schiller“ von Jacob und Louis zur Aufführung. Eintrittstafeln sind zu haben bei der Kassiererin des Stadttheaters.

Die Karten für das 8. und 9. Werk sind bis zum 2. Juni in den Bezirksstellen einzulösen.

Die Karten für das 8. und 9. Werk sind bis zum 2. Juni in den Bezirksstellen einzulösen.

Provinzial-Nachrichten.

Eine noble Pfandpartie.

× Könnern, 18. Mai. Der Gemütereigen zwang gestern ein junges Paar, das mit dem Automobil in unser Städtchen gelangte, hier im Goldhof „zum Bad“ Aufenthalt zu nehmen. Es waren noble Gäste, die mit dem Auto nur so um Ziele waren.

Wolkenbrüche.

× Arnstedt, 18. Mai. Bei dem gestern nachmittag in der hiesigen Gegend sich entladenden Gewitter ging ein starker Wolkenbruch nieder. Es entstand Bodwasser, das recht großen Schaden anrichtete.

× Oebiswil, 18. Mai. Der am Dienstag nachmittag niedergehende wolkenbräunliche Gewitterregen hat namentlich in den benachbarten Woeffelschweren Schaden angerichtet. Ein Wohnhaus wurde von dem Bodwasser zur Hälfte fortgerissen; ein weiteres fast vollständig, ebenso andere Bauhöfen zerstört.

× Merseburg, 18. Mai. (Schloß) des alten Landeshaushalters des Schlosses nachmittags verabschiedete sich der Bauhaushaltersmann v. Wilmowski von seinen Beamten. In seiner Ansprache schilderte er seinen Dienstverlauf vor 13 Jahren, die gegenwärtige Dienstverhältnisse an Geschäften, und hob besonders hervor, daß ihm die Bemühungen der verschiedenen Aufgaben der Provinzialverwaltung nur durch die reue und den Pflichterfüllung der Beamtenhaft ermöglicht worden sei.

× Eisleben, 18. Mai. (Grauenhain) Gatten (m. d. B.). Eine kurzweilige Werdort hat hier große Aufregung verursacht. Der frühere Verleumdeter Boel, ein dem Trunk ergebener Mann, gab auf seine seit zwei Jahren fränke Ehefrau zuerst einen Revolverknall ab, der sie in den Kopf traf, aber nicht tödlich wirkte.

× Eisleben, 18. Mai. (Studenten) Am 22. Mai findet auf der Burg Dankfest der erste deutsche Studententag statt. Es nehmen daran die Vertreter der einzelnen Studiengruppen der hiesigen Studentenschaft teil, um Stellung zu dem Brauen der Hochschul- und Studienreform zu nehmen.

× Weimar, 18. Mai. (Müller-Brandenburg) Der Reichsanwalt Dr. Reichsamt hat gegen den Führer der Thüringer Staatspolizei, Major der Gendarmerie Müller-Brandenburg, Anträge wegen Hochverrats erhoben. Die Bundesregierung hat sich entschieden, Müller-Brandenburg nicht nach Berlin beordern zu lassen.

× Welsch, 17. Mai. (Eine Bewegung gegen die polnischen Gubenarbeiter) und Angehörigen macht sich unter den Bergarbeitern bemerkbar. Hier sind eine von den Arbeitern der Eintracht-Werke, der Grube Kora, sehr stark bejuchete Verammlung statt, in der fast einstimmig beschlossen wurde, bei den Grubenverwaltungen zu beantragen, sämtliche polnischen Arbeiter und Beuten sowie Schachtmister in 14 Tagen zu entlassen.

Stadt-Theater
Freitag, den 20. Mai 21,
Anf. 7^{1/2} u. Ed. 10^{1/4} Uhr:
Alt-Heidelberg
Schauspiel von
Meyer-Förster.
Sonabend:
Der Wallenschmidt

Shaliatheater
Sonntag, d. 22. Mai 1921,
abends 7^{1/2} Uhr:
Pension Schöller.
Schwank von Jacoby
und Laus.

Saalschloß-Brauerei

Schönstes Gartenlokal im Saaletal.
Erholungsstätte ersten Ranges.

Billiger Seefischtag

Freitag früh 2 Wagons

Kabeljau ohne Kopf **120**
das Pfund

Karbonaden vollständig bratfertig **160**
das Pfund

Schellfisch ohne Kopf **160**
das Pfund

Für damit sich die halbe Einwohnerzahl überlegen kann, daß mit der Sage Find auch bei 40 Grad Hitze überhöhte Preise zu liefern verkaufen wir die Fische so billig.

„Nordsee“ Deutschlands größter Fischhandl.

Eigene Fischdampferflotte, eigener Fischereifleet, eigene Eisfabrik, eigene Kühlhäuser, neuester Art.
Fernsprecher 1274, 1275 und 5904.
Zweierzügiger Versand nach auswärts.

Von der Firma Dalbrück Schickler & Co., hier, ist der Antrag gestellt worden M. 1200 000.— neue Aktien der Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik in Halle a. S. Nr. 5876—6875 zu je 1200.— zum Börsenhandel an der hiesigen Börse zuzulassen. Berlin, den 18. Mai 1921.
Zulassungsstelle an der Börse zu Berlin, Kopecky.

Unterrichts-Anzeigen

Buchführung.
Kaufmänn. Privatschulen
Wih. Baer, Geisstr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Schreibmaschine
Kaufmänn. Privatschulen
Wih. Baer, Geisstr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Chemieschule für Damen.
Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29

Stenographie.
Kaufmänn. Privatschulen
Wih. Baer, Geisstr. 41.
H. Dittenberger,
Händelstrasse 6.

Fremde Sprachen
Kaufmänn. Privatschulen
Wih. Baer, Geisstr. 41.


Gesucht

wird der verehrte Herr Dr. Richter, welcher sich am Freitag, den 15. Mai 1921, aus der Landesbibliothek Alt-Scherbis bei Schönebeck entfernt hat. Der Gesuchte ist etwa 175 cm groß, von kräftigem Körperbau, 69 Jahre alt, mit grauem Haar und grauem Schnurrbart. Er trägt eine gelbe Brille, schwarze Lederstiefel, schwarzen Gehrock, schwarze Hose, schwarze Schuhe und hellbraune Strümpfe. Hat alle Kleidungsstücke mit der Zahl 3 gezeichnet. Der Strumpf ist dadurch auffällig, daß er sich nicht verhängen kann. Da er nur wenige Worte zu sprechen imstande ist, Mitteilungen, die zur Auffindung des Strumpfes dienen können, wolle man umgehend an die Direktion der Landesbibliothek Alt-Scherbis bei Schönebeck gelangen lassen.



Werner Löwenstein & Sohn, Halle
halten ihr großes Lager eiserner Geldschänke u. Kassetten bestens empfohlen.

Alte Promenade 11a
Fernruf 5738



Ab morgen, Freitag, den 20. Mai 1921
Das grosse Doppel-Programm:

In 2000 Meter Höhe führte
Ernst Lubitsch
Regie zu dem mit Spannung erwarteten neuen grossen Union-Lustspiel der Ufa

Die Bergkatze
von Hanns Kräy und Ernst Lubitsch

POLA NEGRI
spielt die »Tolle Pischke«

Paul Heidemann
spielt den »Fischen Alex«

Ernst Stern
besorgt die künstlerische Ausstattung

Die Presse schreibt: Unter grossem Beifall des Publikums fand die Erstaufführung des neuen Lubitsch-Films der Ufa »Die Bergkatze« mit Pola Negri in der Hauptrolle statt. Um den ersten Eindruck festzuhalten: ein echter Lubitsch-Film der seine eigenen Wege geht, keine Konventionen macht und mit neuen Mitteln die zugrunde liegende Idee auszudrücken sucht.
Vorführung: 4.00 6.30 9.10.

4 Akte. Der grosse Kriminalfilm. 4 Akte.

Nachtbesuch in der Northernbank

In der Hauptrolle:
Grit Hegesa.

Vorführung: 5.20 8.00
Beginn: Sonntags 3 Uhr. Wochentags 4 Uhr.
Infolge der außergewöhnlichen Länge des Programms letzte Vorstellung pünktlich 8 Uhr.

Leipziger Strasse 88
Fernruf 1234



Ab morgen, Freitag, den 20. Mai 1921
Der mit febrhafter Spannung erwartete Film

„Prof. Stadt Müdels.“



6 Akte

6 Akte

2. Teil.

Sittenbild aus Berlin W.

In der Hauptrolle:
Colette Corder.

Vorführung: 4.30 6.40 9.00

Das schwierige Testament.

Schwank in 2 Akten.

Die neuesten Wochenberichte.

Beginn: Sonntags 3 Uhr. Wochentags 4 Uhr.

WALHALLA LICHTSPIEL THEATER

Ab Freitag, den 20. Mai 1921



Michael Bohnen

(Hauptdarsteller in Herrin der Welt) als

Präsident Barrada

Gewaltige Tragödie eines Glücksritters aus den zentralamerikanischen Erz-Staaten. Ein Vorspiel und fünf wichtige Akte.
Vorf.: 5.00 8.00

„Bis früh um Fünfe“

Tolles Lustspiel in 3 Akten
Vorf.: 4.05 7.00 9.50

Die neueste Mesterwochenchau.

Licht-Spiele

Gr. Ulrichstraße 51.

Telephon 4681.

Morgen Freitag Erstaufführung
Der Abenteuerfilm mit dem größten Erfolg

Harry Piel

der gefürchtete Meister-Deletiv in seinem tollkühnen Abenteuer

Der Reiter ohne Kopf II. Teil.

Die geheimnisvolle Macht

6 raffiniert ausgedachte Akte 6 hierzu:
Apache-Karlchen
2 tolle Akte 2

Fernsprecher 4681

Beginn: 4.00 6.15 8.30
Sonntags: 3 Uhr.

Grosse Ulrichstr. 51

Im Herzen der Stadt

Adler-Schreibmaschine.
bester deutsches Fabrikat, seit länger als 30 Jahren erprobt und als sehr leistungsfähig anerkannt. Reparaturen fast aus geschlossen.
— Sofort lieferbar. —
Werner Löwenstein & Sohn, Halle, Wundbergstr. 63, Telephon 6776.

Moderne Transmissionen.
gebr. eiserne Riemenscheiben, Gelblöcher, Mauer-schranke, Kassetten abzugeben, Preis- u. Vorratslisten auf Wunsch.
H. & F. Steinbach, Mühlhansen 50 I. Thür.

Büromöbel
Schreibmaschinen-Geld- u. Bücherschränke Einmeterschränke und Kassetten kaufen Sie am preiswertesten bei
Werner Löwenstein & Sohn Halle a. S., Wundbergstr. 63, Tel. 6767.

Eis!
in Eimern und Zentrern liefern in der inneren Altstadt jedes Quantum.
Eiswerke Passendorf, Fernruf 2589.

Möbel-Hauptmann
Halle a. S. Kleine Ulrichstrasse 36

Sie quälen sich unnötig
wenn Sie das lästige und unbequeme Gebrauchsband tragen.

Meine **Gürtelverhänger „Kenzjerli-bequem“ u. „Anerkicht“** ohne Feder, Zug und Nacht tragbare Spezialverhänger mit helberer, elastischer und Gummilaut, befreien Sie von dieser Qual und lassen Sie Ihr Leben bereichern. Preisgünstigen Anproben geschenkt. Durch zahlreiche Dank-schreiben als hervorragend bequem und sicher wirkend anerkannt. In eigener Werkstätte hergestellt.
Harzer Semilids- und Wandogehaus Friedr. Kofke, Ballenstedt im Harz.
Frühere langjährige Vertretung für Mitteldeutschland.
Mein Vertreter wird mit Ihnen dieser Verhänger in Halle, Hotel Stadt Wernburg, am Montag, den 23. Mai, von 1^{1/2}—8 Uhr zur Annahme von Bestellungen anwesend sein.